

Der heilige Dominikus



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der heilige Dominikus, erkenntlich am schwarz-weißen Mönchsgewand, bittet um Fürsprache bei Christus, der ihm in einer mandelförmigen Glorie erscheint (Mandorla). Überliefert ist das Wunder von der Auferweckung eines Kindes durch den Heiligen, das hier vermutlich mit dem am Boden liegenden blassen Kindskörper angesprochen ist. Der um 1470 entstandene Holzschnitt eines anonymen deutschen Künstlers ist koloriert sowie aufwändig zusätzlich mit Blattgold und Silber versehen. Kleine Blätter wie dieses (8,8 x 6,8 cm) dienen der privaten Andacht.

Titel	Der heilige Dominikus
Inventarnummer	A 8915
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Anonym</u> (Künstler / Künstlerin): * unbekannt – † unbekannt
Datierung	um 1470
Technik	Holzschnitt, koloriert, Blattgold, Silber
Material	Büttenpapier (rohweiß)
Maße	Höhe: 8,80cm(Blatt) / Breite: 6,80cm(Blatt) / Höhe: 7,30cm (Einfassungslinie) / Breite: 5,30cm(Einfassungslinie)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite